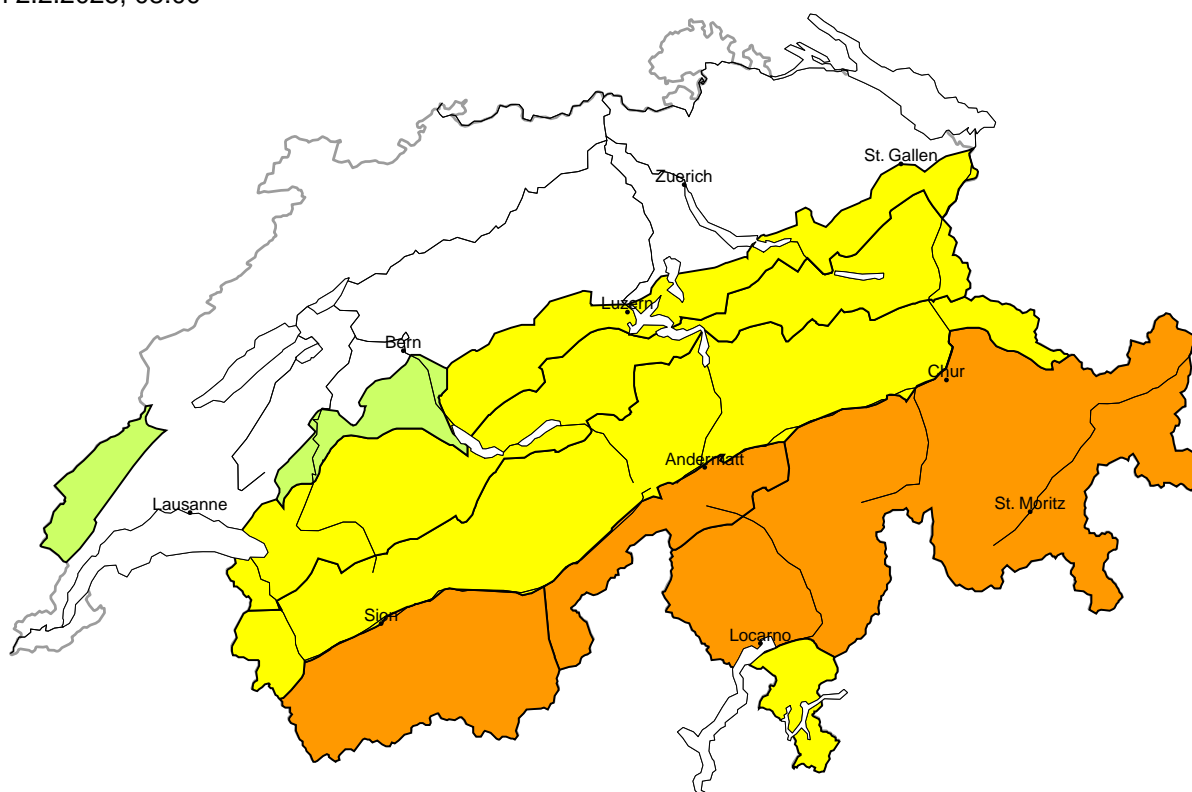


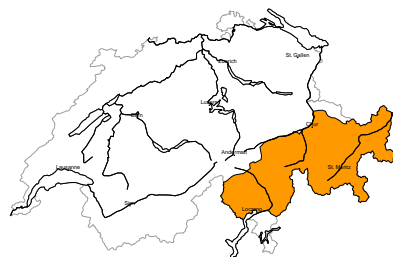
Lawinengefahr

Aktualisiert am 2.2.2025, 08:00



Gebiet A

Erheblich (3=)



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Ausgeprägte Schwachschichten im Altschnee erfordern Vorsicht. Lawinen können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Fernauslösungen sind möglich. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke können auf die Gefahr hinweisen. Lawinen können in tiefe Schichten durchreissen und gross werden. Skitouren, Variantenabfahrten und Schneeschuhwanderungen erfordern viel Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und Zurückhaltung.

Mässig (2)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne mittlere bis grosse Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

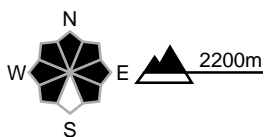
Gebiet B

Erheblich (3-)



Tribschnee, Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Schwachschichten im Altschnee erfordern Vorsicht. Lawinen können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und gross werden, Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke können auf die Gefahr hinweisen. Zudem sind die frischen und älteren Tribschneeansammlungen teils störanfällig. Skitouren, Variantenabfahrten und Schneeschuhwanderungen erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Mässig (2)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne mittlere bis grosse Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet C

Erheblich (3-)



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Schwachschichten im Altschnee erfordern Vorsicht. Lawinen können stellenweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und gross werden, Vorsicht vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke können auf die Gefahr hinweisen. Skitouren, Variantenabfahrten und Schneeschuhwanderungen erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Mässig (2)

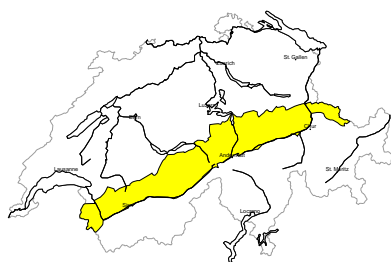
Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne mittlere bis grosse Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



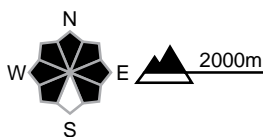
Gebiet D

Mässig (2+)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die frischen und älteren Triebschneeansammlungen sind teils noch störanfällig. Zudem können Lawinen auch in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgross. Skitouren, Variantenabfahrten und Schneeschuhwanderungen erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

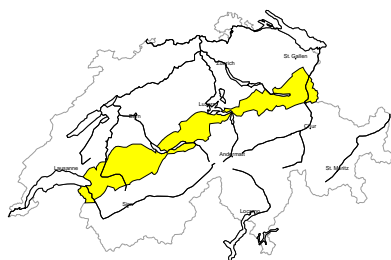
Mässig (2)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne mittlere bis grosse Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet E

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Stellenweise können Lawinen durch Personen ausgelöst werden. Lawinen können mittlere Grösse erreichen. Skitouren, Variantenabfahrten und Schneeschuhwanderungen erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Mässig (2)

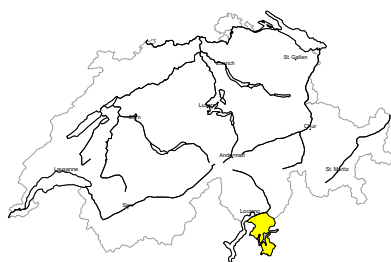
Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne mittlere bis grosse Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.



Gebiet F

Mässig (2=)



Altschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Lawinen können vor allem an Schattenhängen im Altschnee ausgelöst werden und teils mittlere Grösse erreichen.
Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Gering (1)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet G

Mässig (2-)



Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Die älteren Tribschneeansammlungen sind teils noch störanfällig. Sie liegen vor allem in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Stellenweise können Lawinen durch Personen ausgelöst werden. Diese können vereinzelt mittlere Grösse erreichen.
Die Tribschneeansammlungen sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

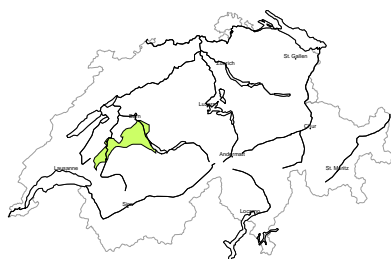
Gering (1)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet H

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Es liegt nur wenig Schnee. Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

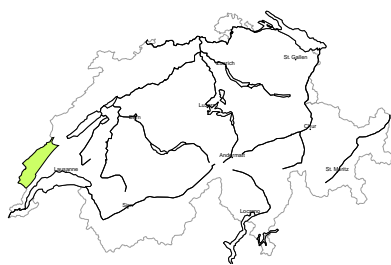
Gering (1)

Gleitschnee

Vor allem an steilen Grashängen sind einzelne kleine bis mittlere Gleitschneelawinen zu erwarten. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet I

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Es liegt nur wenig Schnee. Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.



Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 1.2.2025, 17:00

Schneedecke

Südlich einer Linie Rhône-Rhein sind ausgeprägte Schwachschichten im unteren Teil der Schneedecke vorhanden. Vor dem Schneefall der vergangenen Woche war im Tessin, in Mittelbünden, im Engadin und in den Bündner Südtälern vor allem an windgeschützten Schattenhängen oft die gesamte Altschneedecke aufbauend umgewandelt und locker. Lawinen können dort die ganze Schneedecke mitreissen. Brüche in der Schneedecke können sich über grosse Distanzen ausbreiten. Lawinenanrisse sind deshalb oft grossflächig und Lawinen können teils fernausgelöst werden. Die Anzahl Gefahrenstellen nimmt nur langsam ab.

Nördlich einer Linie Rhône-Rhein sind Lawinenauslösungen vor allem in Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke zu erwarten. Teilweise ist zudem der frische Triebsschnee störanfällig. Brüche in tiefen Schichten der Altschneedecke sind hier kaum zu erwarten.

Es sind weiterhin meist mittelgrosse Gleitschneelawinen zu erwarten.

Wetter Rückblick auf Samstag

Im Süden war es stark bewölkt und oberhalb von 1000 m fiel Schnee. Im Norden war es in den Bergen recht sonnig.

Neuschnee

von Freitagnachmittag bis Samstagnachmittag oberhalb von 1400 m:

- Oberwalliser Alpenhauptkamm, zentraler Alpensüdhang: 10 bis 15 cm
- sonst wenige Zentimeter oder trocken

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei -2 °C

Wind

am nördlichen Alpenkamm mässig bis stark, sonst schwach bis mässig aus südlichen Richtungen

Wetter Prognose bis Sonntag

Im Süden fallen in der ersten Nachthälfte noch wenige Schneeflocken. Tagsüber ist es in den Bergen in allen Gebieten sonnig.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei 0 °C

Wind

in der Nacht schwach bis mässig aus Süd, tagsüber schwachwindig

Tendenz

Am Montag und Dienstag ist es in den Bergen sonnig und mild. Die Nullgradgrenze steigt am Montag aus Westen gegen 2600 m, am Dienstag liegt sie bei 2800 m. Es ist meist schwachwindig.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter ab, im Wallis, Tessin und Graubünden aber nur sehr langsam. Dort bleibt die Lawinensituation aufgrund des schwachen Schneedeckenaufbaus für Schneesport abseits der Pisten kritisch.